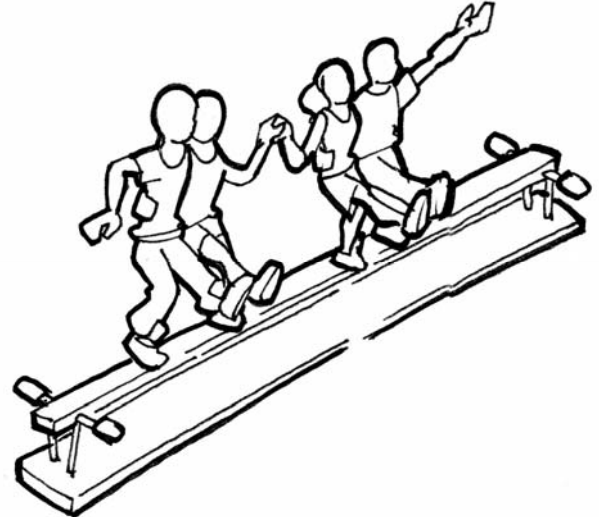




Stufe	4. Schuljahr
Dimension	Sachkompetenz
Teildimension	Balancieren
Kompetenz	Balancierbewegungen in Gruppen gestaltend vortragen
Niveau A	Ich kann in der Gruppe mit Unterstützung der Lehrperson Balancierübungen zu einer Vorführung zusammenstellen.
Niveau B	Ich kann in der Gruppe selbständig Balancierübungen zu einer Vorführung zusammenstellen.
Niveau C	Ich kann in der Gruppe selbständig Balancierübungen zu einer fließenden und ausdrucksstarken Vorführung zusammenstellen.



Zirkusnummer zum Balancieren (A/B/C)

Aufgabe und Durchführung	Am Ende einer Unterrichtseinheit zum Thema «Balancieren» gestalten Gruppen von 3 bis 5 Schülerinnen und Schüler eine Zirkusnummer. Diese dauert 1–2 Min. und wird einer anderen Gruppe vorgeführt und von dieser gemäss dem Beurteilungsraster beurteilt. Vor der Präsentation kann eine Beurteilung der Zusammenarbeit vorgenommen werden.	
Bewertung/ Anforderung	<i>Niveau A:</i>	Die Gesamtbeurteilung durch die andere Gruppe und der Lehrperson ist «genügend».
	<i>Niveau B:</i>	Die Gesamtbeurteilung durch die andere Gruppe und der Lehrperson ist «gut».
	<i>Niveau C:</i>	Die Gesamtbeurteilung durch die andere Gruppe und der Lehrperson ist «sehr gut».
Beobachtungspunkte	-	
Anweisung für die Schüler/-innen	«Ihr gestaltet eine Zirkusnummer von 1–2 Min. Dauer zum Thema «Balancieren». Die Zirkusnummer soll verschiedene Kunststücke enthalten. Helft einander, wenn ihr schwierige Kunststücke vorführt. Vereinbart zuerst, mit welchen Geräten ihr die Nummer gestaltet, macht euch dann ans Üben und besprecht mit mir den Beurteilungsraster, wenn eure Nummer in den Grobzügen steht».	
Aufbau	Geräte und Sicherungsmaterial nach Bedarf der Gruppen	
Material	Balanciermaterial, Jonglierbälle, Bälle, Chiffontücher, Zirkusmusik, evtl. Zirkuskleidung	
Quelle	Eidgenössische Sportkommission (Hrsg.). (2005). Lehrmittel Sporterziehung Band 4. Bern: EDMZ. Bro 3. Baumberger, J. & Müller, U. (20073). Sportheft 4.-6. Klasse. Horgen: bm-sportverlag.ch.	
Praktische Umsetzung und Erfahrungswerte	Zeit	4–6 Lektionen
	Organisation	Jede 4er-Gruppe wird von einer anderen 4er-Gruppe beurteilt
	Testpersonen	4 Schüler/-innen
	Probleme	Uneinheitliche Bewertungen

Anhang 1: Beurteilungsbogen 1 «Zirkusnummer zum Balancieren»

Vorgehen

- Je eine Gruppe und die Lehrperson füllen nach der Präsentation ein Beurteilungsblatt aus.
- Vor der Präsentation bespricht die Gruppe, welches Gruppenmitglied welchen Beobachtungspunkt speziell beobachtet.

Namen der vorführenden Personen:

ungenügend	genügend	gut	sehr gut	
				Beurteilungskriterien
				Ausstrahlung der Artistinnen und Artisten
				Schwierigkeitsgrad der Übungen
				Hilfestellungen bei schwierigen Balancierformen
				Choreografie (Gestaltung der Nummer, Originalität, Musik)

				Gesamtbeurteilung

Begründung der Gesamtbeurteilung:

Unterschriften der Beurteilenden:

Beurteilung der Zusammenarbeit

Erfolge im Sportunterricht haben viel mit dem Lern- und Arbeitsverhalten zu tun.

Schätze ein, wie gut in deiner Gruppe die Zusammenarbeit war.

Markiere zu jeder Aussage unter der 1, 2, 3 oder 4 ein Kreuz.

Vergleiche anschliessend dein Ergebnis mit dem Ergebnis der andern Gruppenmitglieder.

Name:



	1	2	3	4	
A: Ich fühlte mich in der Gruppe wohl.					Ich fand es unangenehm, in dieser Gruppe zu arbeiten.
B: Wir haben ein sehr gutes Produkt erarbeitet.					Ich bin mit unserem Resultat nicht zufrieden.
C: Ich gab mein Bestes für ein gutes Resultat.					Ich habe mich nicht angestrengt.
D: Alle gaben ihr Bestes.					Es gab Personen, die haben sich nicht angestrengt.
E: Wir haben die Arbeitszeit optimal genutzt.					Wir haben viel über andere Dinge gesprochen und die Zeit schlecht genutzt.